



ENTGRENZUNG. KÖRPER – RAUM – MEDIUM (MARBURG, 26 OCT 11)

Marburg, Kunstgeschichtliches Institut, 26.10.2011

, Institut für Europäische Kunstgeschichte

Im Rahmen des interdisziplinären Promotionsprogramms "Transformationen des Visuellen" veranstaltet die Arbeitsgemeinschaft "Mediale Entgrenzungen - Visuelle Kommunikation" am 26.10.2011 einen Workshop mit Abendvortrag zum Thema "Entgrenzung. Körper-Raum-Medium", zu dem Studierende, Promovierende, Dozenten und Interessierte herzlich eingeladen sind.

Die Arbeitsgemeinschaft setzt sich aus sieben Promovierenden der Kunstgeschichte zusammen, deren Dissertationsprojekte sich auf verschiedenen Ebenen mit dem Thema Entgrenzung auseinandersetzen. Die Arbeit des Programms und der Arbeitsgemeinschaft als Untergruppe stellt den Versuch dar, die Dimensionen der Interdisziplinarität zu nutzen, um die wissenschaftlichen Arbeiten der Teilnehmer zu bereichern.

Für den Workshop am 26. Oktober 2011 konnten als Vortragende PD Dr. Steffen Bogen (Konstanz), Prof. Dr. Stephan Günzel (Berlin) und Prof. Dr. Regine Prange (Frankfurt) gewonnen werden. Thematisch kreisen die Vorträge um die mediale Entgrenzung von Körper und Raum. Dazu wird der Vortrag Steffen Bogens sich mit dem Thema "Körper im Spiel" im Hinblick auf die historischen Facetten des Brettspiels beschäftigen. Ein weiteres Medium in Gestalt der Computerspiele und der Visualisierung des Körpers sowie des (virtuellen) Raumes wird im Vortrag Stephan Günzels "Raumbild Computerspiel" im Vordergrund stehen. Am Abend wird Regine Prange über "Dekonstruktion des Imaginären" sprechen, wobei sie den Godard-Film Une Femme Mariée im Hinblick auf die Begriffe 'Körper' und '(Medien-)Räume' hervorheben wird.

Über eine Bekanntmachung dieser Veranstaltung sowie zahlreiche Teilnehmer/innen würden wir uns sehr freuen.

Programm:

14:15 Eröffnung und Begrüßung

14:30 PD Dr. Steffen Bogen (Konstanz) "Körper im Spiel"

15:15 Prof. Dr. Stephan Günzel (Berlin) "Raumbild Computerspiel"

16:00 Workshop

Pause

18:15 Prof. Dr. Regine Prange (Frankfurt) "Dekonstruktion des Imaginären"

Veranstaltung des strukturierten Promotionsprogramms "Transformationen des Visuellen" der Philipps-Universität Marburg
Organisiert von der AG "Mediale Entgrenzungen-Visuelle Kommunikation"

Kontakt:

Strukturiertes Promotionsprogramm "Transformationen des Visuellen"

Kunstgeschichtliches Institut

Ernst-von-Hülzen-Haus

Biegenstraße 11

35037 Marburg

Tel.: 0049 6421/28 22 195

<http://www.uni-marburg.de/transform/mitglieder/arbeitsgruppen/medialeentgrenzungen>

Veranstaltungsort:

Ernst-von-Hülzen-Haus

Biegenstr. 11

35037 Marburg

(EG, Eingang Gartenseite)

QUELENNACHWEIS:

CONF: Entgrenzung, Körper – Raum – Medium (Marburg, 26 Oct 11). In: ArtHist.net, 17.10.2011. Letzter Zugriff 10.12.2018. <<https://arthist.net/archive/2069>>.